



Arthaus  
Filmtheater

PROGRAMM VOM 18. – 24. APRIL 2024

EUROPA  
CINEMAS

atelier am bollwerk

HOHE STRASSE 26  
0711/669 5 669

20:40  
[Fr/So/Di in japan. OmU]  
Fr–So + 18:00  
Di + 17:50  
ab 12 J.

**NEU EVIL DOES NOT EXIST**

von Ryūsuke Hamaguchi.  
Eine poetische Parabel über die komplexe Beziehung  
zwischen Mensch und Natur.

15:50, Fr/Sa + 20:20  
Do/Mo/Di + 18:15  
So + 17:50  
**Franz. OmU:**  
Mi 18:40  
ab 12 J.

**EIN GLÜCKSFALL**

von Woody Allen, mit Melvil Poupaud, Lou de Laâge, Niels  
Schneider, Valérie Lemercier u.a.  
Die Geschichte einer verhängnisvollen Affäre.

Do/Fr/Mi 17:50  
Sa–Di 18:40  
Mo/Mi + 16:15  
So + 16:00  
ab 12 J.

**ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN**

von Josef Hader, mit Birgit Minichmayr, Josef Hader,  
Robert Stadlober u.a.

20:00 (Mo 20:20)  
Do/Fr + 15:40  
Sa–Mi + 16:10  
So + 13:40  
**Ital. OmU:**  
So/Mi 20:00  
ab 6 J.

**MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG**

von Paola Cortellesi. Zwischen Komödie und Drama  
angesiedelten Geschichte über geschlechtsspezifische  
Gewalt. Ein berührender und zugleich ermutigender Film.

Do/So/Di/Mi 20:20  
Di + 16:00  
Fr/Sa 15:40  
So + 13:30  
**Deut. OmU:**  
So 20:20

**THE ZONE OF INTEREST**

mit Sandra Hüller. **OSCAR Gewinner!**  
Ausgezeichnet mit dem großen Jurypreis in Cannes.

Do 15:40  
Sa/Mo 17:50  
So 13:50  
ab 6 J.

**DIE HERRLICHKEIT DES  
LEBENS**

Bestsellerverfilmung  
mit Sabin Tambrea, Henriette Konfurius u.a. Poetisches  
Drama um Franz Kafka und seine letzte Liebe.

Sa 14:30  
ab 6 J.

**UMBERTO ECO –  
EINE BIBLIOTHEK DER WELT**

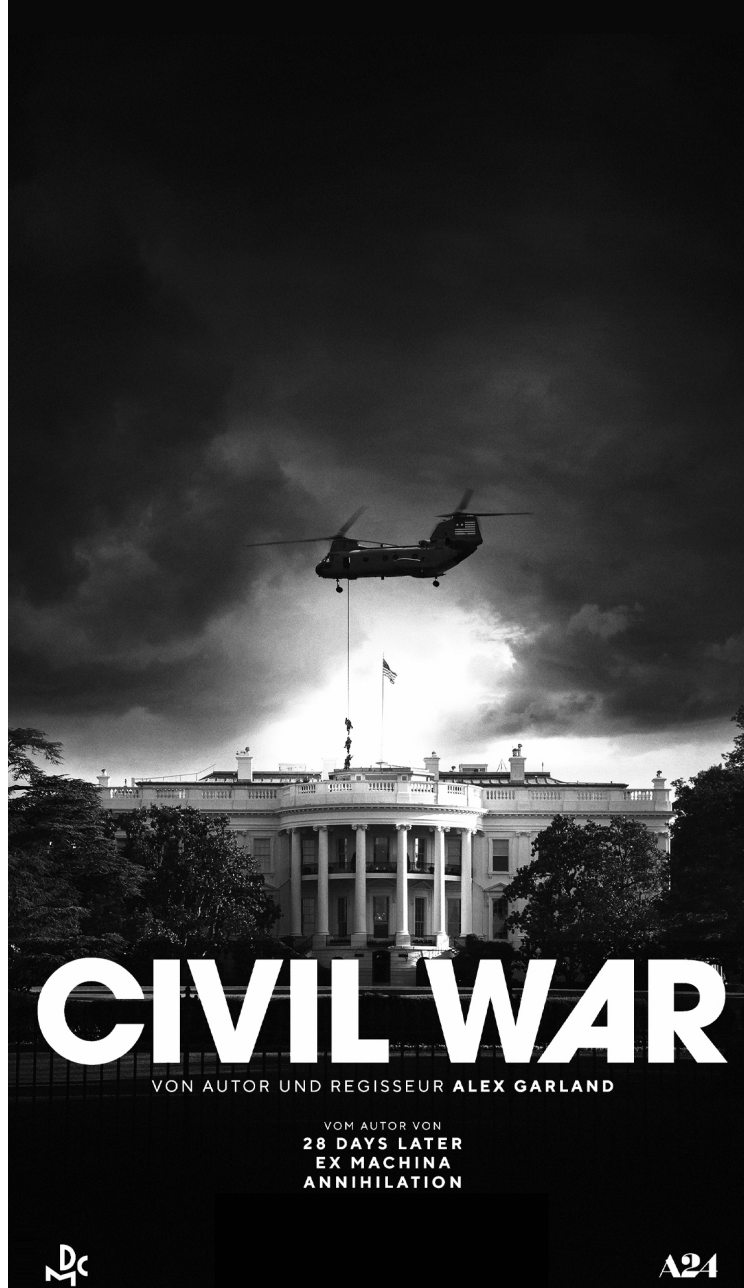
Dokumentarfilm von Davide Ferrario.

Do 18:00  
ab 16 J.

**SONDERVORSTELLUNG**

**20 TAGE IN MARIUPOL**

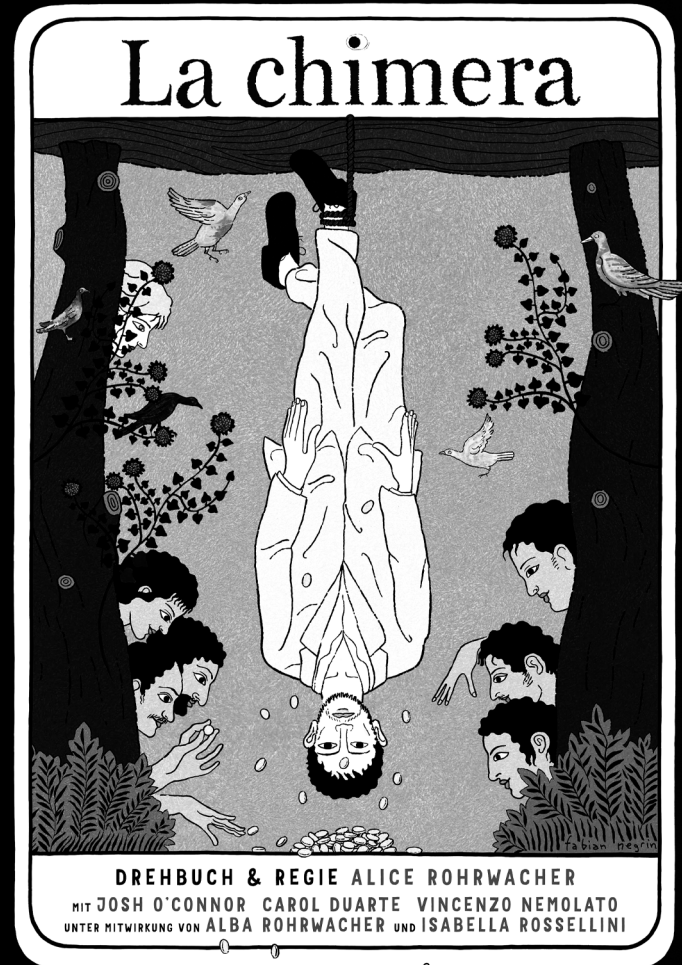
In Kooperation mit Heinrich-Böll-Stiftung.



STUTTGART  
**arthaus**  
DAS KINOPROGRAMM FÜR ANSPRUCHSVOLLE FILMLIEBHABER



„DER BESTE INDIANA-JONES FILM DES JAHRES.“ INDIEWIRE  
„JOSH O'CONNOR IST ABSOLUT GROSSARTIG.“ THE GUARDIAN



16

18. – 24. APRIL 2024



## Delphi Arthaus Kino

TÜBINGER STRASSE 6  
0711/29 24 95

**Engl. OmU:**

Do/Sa/Mo/Mi 20:45

Do/Fr/So/Mo/Mi + 18:30

**Engl. OV:**

Fr/So/Di 20:45, Sa 18:30

ab 16 J.

Do 15:20, Fr 15:50

Mo 17:50

**Ital./Engl. OmU:**

Sa 22:45, So 14:40

Di 17:50

ab 12 J.

**Engl. OmU:**

Do/Sa/Mo/Mi 20:30

Fr 18:00, Di 18:15

Do/Sa-Mo/Mi + 16:00

**Engl. OV:**

Fr/So/Di 20:30

ab 12 J.

Sa 18:20, Di 15:45

**Engl. OmU:**

Fr 15:50, Mo 15:40

ab 12 J.

**Engl. OmU:**

So 17:20

**Engl. OV:**

Sa 15:10, Mi 17:20

ab 12 J.

Sa/So 14:15

Mi 15:30

ab 6 J.

Do 18:00

Di 15:40

ab 6 J.

**NEU CIVIL WAR**

mit Kirsten Dunst, Wagner Moura, Nick Offermann u.a.

„Ein cineastisches Meisterwerk.“ *Rolling Stone*

**NEU LA CHIMERA**

von Alice Rohrwacher, mit Isabella Rossellini, Josh O'Connor, Carol Duarte, Vincenzo Nemolato u.a.

Magisch, tief, burlesk, bodenständig und fantastisch, philosophisch, komödiantisch und dramatisch – Bewegende Liebesgeschichte und ungestümes Abenteuer.

**BACK TO BLACK**

von Sam Taylor-Johnson, mit Marisa Abela u.a.

Amy Winehouse: Ihre Stimme. Ihr Leben. Ihre Musik.

**KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE**

von Thea Sharrock, mit Olivia Colman, Jessie Buckley, Timothy Spall u.a. Wortwitzige britische Komödie mit sympathisch-schurrilligen Figuren und einer bis zum Schluss spannenden Geschichte.

**DUNE: PART TWO [Engl. OmU/OV]**

Denis Villeneuve, mit Timothée Chalamet, Zendaya, Javier Bardem u.a. DUNE: PART TWO erzählt die Geschichte der mythischen Reise von Paul Atreides, der sich mithilfe von Chani und den Fremden auf einen Rachefeldzug gegen die Verschwörer begibt, die seine Familie vernichtet haben.

**IRDISCHE VERSE**

Mit scharfer Zunge und sarkastischem Witz erzählt das iranische Regie-Duo Alireza Khatami und Ali Asgari von neun Menschen, die zum Opfer der banalen Bosheit der Beamten werden.

**UNION – DIE BESTEN ALLER TAGE**

Dokumentarfilm von Annkatrin Hendel.

## FILMÜBERSICHT

18. - 24. APRIL 2024



**BACK TO BLACK**

122 MIN. | AB 12 J.

London zu Beginn der 2000er Jahre: Die talentierte Sängerin und Musikerin Amy Winehouse findet in den Clubs von Camden ihre Bühne. Mit ihren Songs, ihrer außergewöhnlichen Stimme und ihrem einzigartigen Charisma begeistert sie das Publikum. Schnell werden Musikfans und Talent Scouts auf sie aufmerksam und ihr kometenhafter Aufstieg in den Pophimmel beginnt, doch der Ruhm hat seinen Preis...

**NEU CIVIL WAR**

107 MIN. | AB 16 J.

Eine Momentaufnahme einer einst undenkbaren Entwicklung: In Amerika herrscht Bürgerkrieg. Das Land ist bis aufs Mark zerrüttet. Die Kriegsjournalisten Lee (Kirsten Dunst) und Joel (Wagner Moura) werden Zeugen von unvorstellbaren Entwicklungen – denn ein brutaler Konflikt droht ein gänzlich unvorbereitetes Land in Schutt und Asche zu legen. Intensive und nicht loslassende Bilder nehmen die Zuschauer\*innen mit auf eine Reise durch eine düstere Zukunftsvision, mit undenkbaren Folgen...

Alex Garland bannt in beeindruckenden Bildern ein zerrüttetes Amerika auf die große Leinwand. Das bedrückend-mitreibende Drehbuch stammt ebenfalls aus seiner Feder. In den Hauptrollen überzeugen neben Kirsten Dunst, Wagner Moura, Cailee Spaeny, Stephen McKinley Henderson und Nick Offerman.

**EIN GLÜCKSFALL**

93 MIN. | AB 12 J.

Fanny und Jean sind das perfekte Ehepaar – beide haben Erfolg im Beruf, leben in einer prächtigen Wohnung in einem exklusiven Viertel von Paris und scheinen noch genauso verliebt zu sein wie am ersten Tag. Doch als Fanny zufällig ihren ehemaligen Klassenkameraden Alain trifft, ist sie hin und weg. Bald darauf sehen sie sich wieder und kommen sich immer näher...

**NEU EVIL DOES NOT EXIST**

106 MIN. | AB 12 J.

Takumi und seine Tochter Hana leben im Dorf Mizubiki in der Nähe von Tokio. Sie führen ein bescheidenes Leben im Einklang mit der Natur und schätzen die Abgeschiedenheit. Der Frieden wird allerdings gestört, als ein Unternehmen aus Tokio Pläne zum Bau einer Glamping-Anlage in unmittelbarer Nähe vorstellt. Schnell wird klar, dass der Luxus-Campingplatz schwerwiegende Folgen für das ökologische Gleichgewicht der Region und das Leben der Dorfbewohner mit sich bringen wird. Um die Wogen zu glätten, schickt das Unternehmen zwei Vertreter nach Mizubiki. Doch statt in einer Lösung, mündet der Konflikt in einer Situation mit tiefgreifenden Auswirkungen – für alle.

Nach seinem Oscar-prämierten Film „Drive My Car“ gelingt Ryūsuke Hamaguchi mit EVIL DOES NOT EXIST eine poetische Parabel über die komplexe Beziehung zwischen Mensch und Natur. Dieser subtil und präzise erzählte Film beweist erneut, dass Hamaguchi einer der spannendsten Stimmen des Independent-Kinos ist. Der Film entstand in enger Zusammenarbeit mit der ebenfalls aus Japan stammenden Komponistin Eiko Ishibashi, die bereits für die musikalische Gestaltung von „Drive My Car“ verantwortlich zeichnete. Als Vater und Tochter stehen in EVIL DOES NOT EXIST die Newcomer Hitoshi Omika als Takumi und die 9-Jährige Ryo Nishikawa als seine Tochter Hana vor der Kamera.

**NEU LA CHIMERA**

133 MIN. | AB 12 J.

Italien in den 80er Jahren. Das Plündern alter etruskischer Gräber ist so lukrativ wie verboten. Der seltsame Brite Arthur ist als Wüschelrutengänger der große Trumpf der wilden Truppe von „Tombaroli“, die die etruskische Erde auf der Suche nach antiken Schätzen umgraben: Grabbeigaben von unermesslichem Wert, gemacht für die Seelen der Verstorbenen, nicht für die Augen der Menschen.

Doch Arthur jagt nicht der Chimäre vom schnellen Geld nach. Seine Chimäre sieht aus wie die Frau, die er verloren hat, Beniamina. Um sie zu finden, fordert er die Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit, zwischen Sichtbarem und Unsichtbarem heraus, auf der abenteuerlichen Suche nach jenem Tor zum Jenseits, von dem die Mythen sprechen. So einsam Arthurs Suche sein mag, allein ist er nicht. Da ist Beniaminas Mutter, die alternde Aristokratin Flora in ihrer riesigen Villa zwischen Grandezza und Verfall. Die Tombaroli, die ihn zu den wilden karnevalistischen Festen der Gegend mitschleifen. Der geheimnisvolle Hehler Spartaco, der die der Erde entrisenen Antiquitäten zu Spottpreisen ankauft. Und Italia, die mit unwiderstehlicher Fröhlichkeit und

einem Crahskurs in italienischer Zeichensprache Arthur neue Lebensgeister einhaucht. Eines Nachts stoßen Arthur, Italia und die Tombaroli unerwartet auf eine etruskische Schatzkammer. Angesichts der unermesslichen Fülle und atemberaubenden Schönheit scheinen sich die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Heiligem und Handfestem, Leben und Tod neu zu ordnen. Ist Arthurs Suche an ihr Ende gelangt?

„La Chimera“, nach „Glücklich wie Lazzaro“ der neue Film von Alice Rohrwacher, ist ein Wunder in der besten Tradition des italienischen Kinos: Magisch, tief, burlesk, bodenständig und fantastisch, philosophisch, komödiantisch und dramatisch, bewegende Liebesgeschichte und ungestümes Abenteuer. Wunderbar gefilmt von Hélène Louvart und meisterhaft montiert von Nelly Quettier, brilliert Josh O'Connor („The Crown“) als melancholischer Grabräuber in einem unwahrscheinlichen Ensemble mit Carol Duarte, Vincenzo Nemolato, Alba Rohrwacher und der großen Isabella Rossellini.

**IRDISCHE VERSE**

78 MIN. | AB 6 J.

In neun Episoden erzählt der in Cannes uraufgeführte IRDISCHE VERSE von so profanen wie unfaßbaren Begegnungen mit einer allgegenwärtigen Bürokratie und ihrer Kontrollmacht. Wenn Lichter und Irrlichter über dem geschäftigen Teheran in der Morgendämmerung zu blinken beginnen, ist der Auftakt gemacht für neue Strophen alltäglichen Irrsinn, der sich in Form absurder Alltagsregeln ins Leben der Menschen drängt. Da möchte Vater Staat nicht nur ein Wörtchen mitreden bei der Namenswahl für Neugeborene. Auch in Modefragen und für politisch motivierte Hundeeinführungen wird der Beamte hinter dem Schalter zum besten aller möglichen Berater. Es ist ein leise, aber beharrlich auftretender Zirkus, der jede noch so verwegene Logik mit staatsdienlichem Eifer verteidigt.

Mit scharfer Zunge und sarkastischem Witz erzählt das iranische Regie-Duo Alireza Khatami und Ali Asgari von neun Menschen, die zum Opfer der banalen Bosheit der Beamten werden. Ein gerade in seiner formalästhetisch radikalen Einfachheit aufwühlender, schwarzhumoriger Akt der Revolution.

**MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG**

118 MIN. | AB 6 J.

Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia (Paola Cortellesi) ist die Frau von Ivano (Valerio Mastandrea) und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst...

Autorin, Regisseurin und Hauptdarstellerin Paola Cortellesi ist eine der dynamischsten und vielseitigsten Künstlerinnen Italiens. Ihr Regiedebüt proklamiert keinen Feminismus mit erhobenem Zeigefinger, sondern erzählt von den vielen kleinen Schritten auf dem langen Weg zur Emanzipation. Im Genre wechselt sie dabei immer wieder zwischen Drama und Komödie. Es ist ein lakonischer, schulterzuckender Humor, mit dem die Frauen in dieser repressiven Zeit unter dem Radar tyrannischer Männer zusammenhalten, eine leichte, geradezu beiläufige weibliche Solidarität angesichts der Übermacht des Patriarchats mit seinen überkommenen Rollenvorstellungen. Vorstellungen, die sich bis heute halten.

**UNION**

119 MIN. | AB 6 J.

„Scheiß, wir steigen auf!“ hieß es 2019 noch augenzwinkernd auf einem Banner im Stadion des damaligen Zweitligisten 1. FC Union Berlin an der Alten Försterei. Vier Bundesliga-Jahre später qualifiziert sich der ostdeutsche Traditionsverein für die Champions League und vollbringt damit etwas, das ihm wohl die wenigsten zutraut hätten. Bei all der Euphorie über den Erfolg der letzten Jahre steigt aber auch der Druck, sportlich und wirtschaftlich leistungsstark zu bleiben, und die Befürchtung zwischen Tradition und Wandel in einen Identitätskonflikt zu geraten. Dass es der Fußball-Underdog aus Köpenick dennoch schafft, sich seinen Zauber zu bewahren, liegt vor allem an den Menschen, die hinter den Kulissen unauffällig und voller Begeisterung den Betrieb am Laufen halten. Immer an ihrer Seite: Eine treue Fangemeinschaft, die bereit ist, den Weg ihres Clubs tatkräftig mitzugestalten.

UNION – DIE BESTEN ALLER TAGE ist weit mehr als ein Fußballfilm. Der Berliner Regisseurin Annkatrin Hendel ist es gelungen, tief in den „Maschinenraum“ des 1. FC Union Berlins vorzudringen. Über fast zwei Jahre, bis zum Eintritt in die Königsklasse, begleitet Hendel die Unioner und wirft einen einzigartigen, besonders persönlichen und authentischen Blick in das Innere des Vereins. Ein sympathisches und bewegendes Zeitdokument über die bislang besten aller Tage in der Geschichte der Eisernen.

**KONZEPTION, HERSTELLUNG UND VERTRIEB**

ARTHAUS Filmtheater Stuttgart GmbH | Telefon: 0711 / 616211 | office@arthaus-kino.de



Hier scannen und direkt Tickets kaufen

**OmU** = Originalfassung mit deutschen Untertiteln

**OmeU** = Originalfassung mit englischen Untertiteln

**OV** = Originalfassung ohne Untertitel

Weitere Informationen unter [www.arthaus-kino.de](http://www.arthaus-kino.de)

Montag : Kinotag 7 € (außer an Feiertagen)